

Ruhrstadt III

LICHT UND SCHATTEN DER METROPOLE

Schule und Bildung in der Region

Podiumsdiskussion

5. Februar 2008, 19.00 Uhr
Haus der Geschichte des Ruhrgebiets
(Clemensstraße 17-19, 44789 Bochum)

veranstaltet durch den
Verein pro Ruhrgebiet, Essen
und die
Stiftung Bibliothek des
Ruhrgebiets, Bochum



RUHRSTADT III

RUHRSTADT: Das Wort steht als Chiffre für Identität, Kommunikation und Kooperation im Ruhrgebiet, einer weltweit einzigartigen Stadtlandschaft. Unter diesem Schlagwort, dieser Vision, haben die Stiftung Bibliothek des Ruhrgebiets und der Verein pro Ruhrgebiet seit 2001 zwei Diskussionsreihen durchgeführt. Es war immer klar, dass RUHRSTADT nicht durch singuläre Maßnahmen, nicht durch die Politik allein Wirklichkeit würde, dass es vielmehr des Bohrens dicker Bretter bedürfen würde, um Schritt für Schritt die Vision zu verwirklichen. Die letzte Ruhrstadt-Veranstaltung wird sich im Sommersemester 2008 mit der künftigen Rolle der Industrie im Ruhrgebiet auseinander setzen.

Kontakt

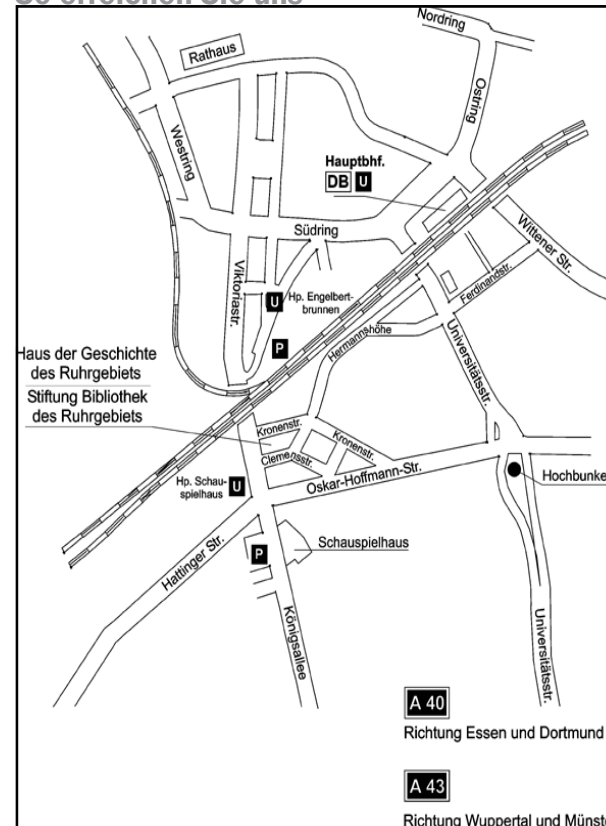
pro Ruhrgebiet e.V.

(<http://www.proruhrgebiet.de>)
Semperstr. 51, 45138 Essen
Telefon 0201 / 89415-0
info@proruhrgebiet.de

Stiftung Bibliothek des Ruhrgebiets

(<http://www.rub.de/isb>)
Clemensstr. 17-19, 44789 Bochum
Telefon 0234/32-24687
juergen.mittag@rub.de

So erreichen Sie uns



Deutsche Bahn: ab Bochum Hauptbahnhof Straßenbahn 308 bzw. 318 in Richtung Hattingen bis Haltepunkt Engelbert-Brunnen oder Schauspielhaus. Oder zu Fuß in ca. 7 Minuten vom Hauptbahnhof über Ferdinandstraße und Hermannshöhe bis zum Haus der Geschichte des Ruhrgebiets.

PKW: Autobahn A 43 bis AK Bochum-Witten. Von dort die Universitätsstraße Richtung Bochum Innenstadt. Über Oskar-Hoffmann-Straße und Königsallee gelangen Sie zum Haus der Geschichte des Ruhrgebiets.

Licht und Schatten der Metropole

Keine anderer Faktor wirkt sich so prägend auf die sozialen Verhältnisse in Deutschland aus wie Bildung. Für die Entwicklung des Ruhrgebiets im Zeichen eines anhaltenden Strukturwandels stellt Bildung eine entscheidende Ressource dar - zugleich aber auch die zentrale Herausforderung. Vor diesem Hintergrund beleuchtet die dritte Veranstaltung der Reihe RUHRSTADT – LICHT UND SCHATTEN DER METROPOLE die schulische und bildungspolitische Situation im Ruhrgebiet und ihr Entwicklungspotenzial.

RUHRSTADT – das ist ein Signal für eine Debatte, die nicht zu raschen Ergebnissen führen kann und wird. Ein Signal für eine Debatte, in der auf der Grundlage genauer Analysen Perspektiven einer guten regionalen Entwicklung aufscheinen sollen.

Schule und Bildung in der Region

Programm

19.00 Uhr
Begrüßung
PROF. DR. KLAUS TENFELDE
(STIFTUNG BIBLIOTHEK DES RUHRGEBIETS)

19.10 Uhr
**ZWISCHEN DEZENTRALISIERUNG UND INTERNATIONALISIERUNG:
TENDENZEN LOKALER SCHULENTWICKLUNG IN BOCHUM, RECKLINGHAUSEN UND MÜNSTER**
PROF. DR. BERND ZYMEK
(UNIVERSITÄT MÜNSTER)

19.50 Uhr
Stellungnahmen durch
PROF. DR. KLAUS KLEMM (ANGEFRAGT)
(UNIVERSITÄT DUISBURG-ESSEN)

PROF. DR. KLAUS HARNEY
(RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM)

DR. PETER LANGER (DIREKTOR DER HEINRICH-BÖLL-GESAMTSCHULE, OBERHAUSEN)

20.10 Uhr
Podiumsdiskussion mit Publikumsbeteiligung moderiert durch

HELMUT AN DE MEULEN
(VORSITZENDER VON PRO RUHRGEBIET E.V.)

20.45 Uhr
Kleiner Empfang

pro Ruhrgebiet e.V.
RUHRSTADT III
Semperstr. 51
45138 Essen

Anmeldung

Ich nehme an der Veranstaltung
**RUHRSTADT III: Schule und Bildung
in der Region**
am 5. Februar 2008 um 19.00 Uhr teil.

Ich bringe Begleitperson/en mit.

Name _____

Adresse _____

Mail _____

Bitte bis zum 1. Februar 2008 im
Fensterumschlag per Post oder per Fax an
(0201) 89415-10 zurücksenden.

Anmeldung